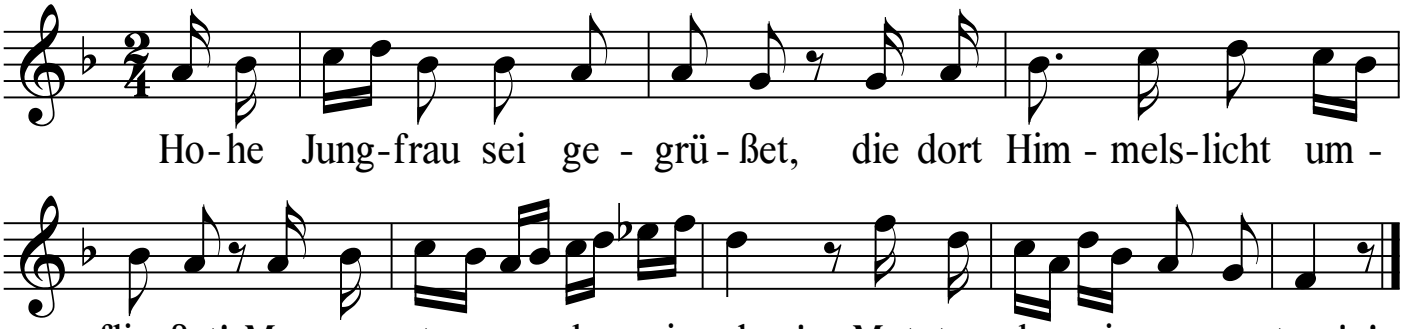
Hohe Jungfrau, sei gegrüßet

T.: aus "Katholisches Gebet- und Gesangbuch", Soest und Olpe 1850
M: aus "Angenehme Arien oder Weisen", Eichstätt 1777



2. Dich, zur Mutter auserkornen seines Sohns, des Eingebornen,
dich hat Gott als Braut geehrt, Gnadenfülle dir gewährt.

3. Reine du, vor allen Frommen von der Sünde ausgenommen,
bitt' für uns, daß sündenfrei allzeit Herz und Wandel sei.

2. Geheimnis:

4. Wollst, o Jesus, uns verleihen, daß wir deiner uns erfreuen,
wie Elisabeth entzückt, als Marien sie erblickt,

5. daß wir deine Güte preisen, einzig Ehre dir erweisen,
demutsvoll von Herzens Grund, wie dich pries Mariens Mund.

6. Hilf uns deine Mutter loben, die du selbst so hoch erhoben,
auf die Herrlichste der Frau'n liebend stets und dankbar schau'n.

3. Geheimnis:

7. Dürft'ger Stall, welch eine Stätte! Harte Krippe, welch ein Bette!
Ihn, der kam von Himmelshöh'n, muß ich arm und dürftig seh'n.

8. Herr der Armut, Herr der Demut, sieh mich an in meiner Wehmut!
Gib, daß ich von Hoffart frei, dir nur lebe, dein nur sei.

9. Von der Sünde schnöden Ketten wollst du, Heiland, mich erretten,
binde kraft der Liebe dein mächtig mich an dich allein!

4. Geheimnis:

10. Seht die Magd, die Gott gefallen, in des Tempels heil'gen Hallen!
Ihren Sohn, den sie gebar, bringet sie als Opfer dar.

11. Welches Opfer, welche Gabe! Ihren Reichtum, ihre Habe,
ihn, der einzig sie erfreut, hat sie willig Gott geweiht.

12. Nimm, o Vater, was wir haben, nimm uns selbst mit allen Gaben,
uns're Seele, Herz und Sinn nimm zu deiner Ehre hin!

5. Geheimnis:

13. Gram und Sorge ist verschwunden, als die Mutter dich gefunden;
und du machst ihr offenbar, was dein Werk auf Erden war.

14. Lehre uns des Vaters Willen gern und freudig stets erfüllen,
wie du selbst, Herr Jesus Christ, schon als Kind ein Beispiel bist.

15. Hilf, dich suchen und dich finden, dem, der dich verlor durch Sünden;
weile, Herr, in uns'rer Brust, uns're Hoffnung, uns're Lust!